

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 58 (1978)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

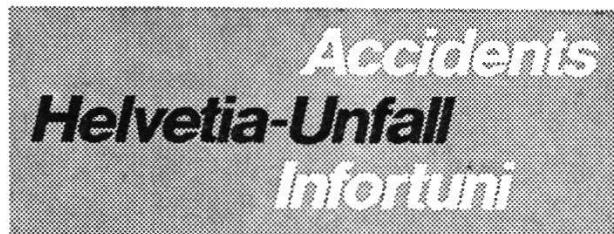
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Wenn Sie vorher
mit uns sprechen,
sind wir nachher
für Sie da.**



Wenden Sie sich an unsere Geschäftsstellen in

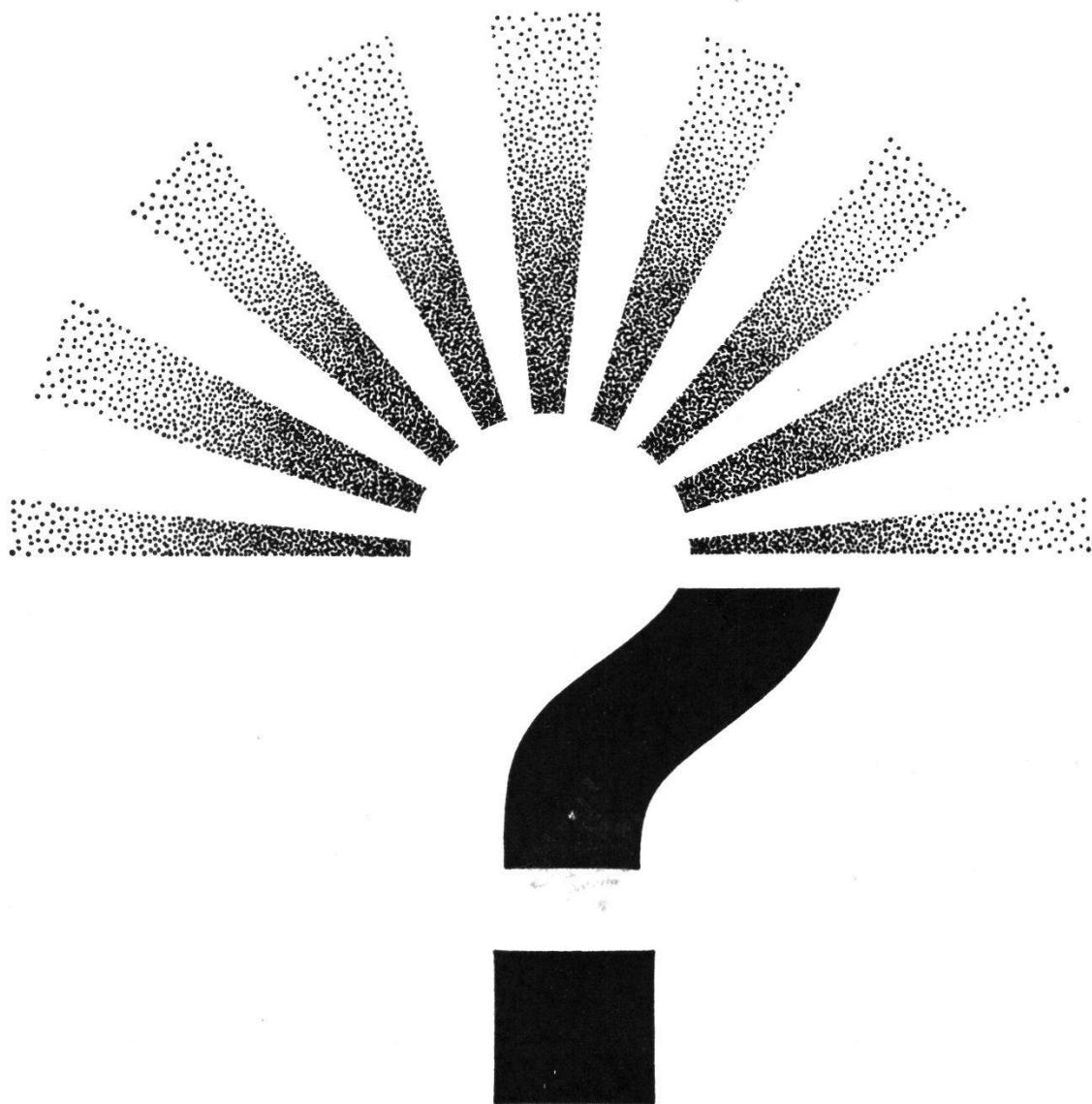
Aarau
Basel
Bern
Biel, Chur
Delémont
Frauenfeld
Fribourg
Genève

Kreuzlingen
Lausanne
Lugano
Luzern
Neuchâtel
Olten
St. Gallen
Schaffhausen

Schlieren
Sion
Solothurn
Thun, Uster
Uznach
Winterthur
Zug
Zürich

Umfragen sind nicht nur in Amerika und Deutschland häufig und beliebt. Bei einer Umfrage in der Schweiz hatte man Gelegenheit, sich unter zehn verschiedenen Wörtern für dasjenige zu entscheiden, das man als die treffendste Definition der Chemie betrachtete.

Mit Abstand am besten schnitt der Begriff Fortschritt ab. Er wurde von 35 Prozent der Befragten gewählt. Mit 24 Prozent folgte Heilung, mit 12 Prozent Zukunft. 8 Prozent der Antworten entfielen auf den Begriff Lebenserleichterung.



SANDOZ
Sandoz AG Basel